

Seiteneinsteiger an einer Privatschule in Bayern

Beitrag von „Fenrir“ vom 10. März 2021 10:07

Ich fasse mal zusammen:

1. An einer Privatschule werde ich mit den angebotenen Bedingungen nicht arbeiten
2. In Bayern gibt es kein geeignetes Sonderprogramm für mich
3. Auch das Nachholen des 1. Staatsexamens auf LA Realschule-Informatik kommt nicht infrage, u.U. aber Wirtschaftspädagogik
4. Ich könnte sehr wahrscheinlich in einem anderen Bundesland direkt ins Ref gehen. Ob ich mich dann aber zurück versetzen lassen kann ist höchst fraglich. Und ob meine Frau das so toll findet, die mir ihrer Planstelle hier vor Ort sehr glücklich ist, ist auch so ne Frage.

Zitat von loswo

Das muss man leider so hinnehmen. Theoretisch gäbe es für alle Beteiligten eine win-win Lösung, die aktuellen Strukturen geben das aber nicht her.

So ist es eine Situation, in welcher alle verlieren. Ich kann meinen Wunschberuf nicht ausüben, zu wenig Lehrer gibt es trotzdem. Die einzigen die mir nicht leid tun sind die Privatschulen, die könnten sehr wohl anders, wenn sie denn wollten.

Zitat von Sommertraum

Vermutlich hat dein derzeitiger Arbeitgeber ebenfalls gewisse fachwissenschaftliche Anforderung und öffnet seine Tür nicht für Quereinsteiger!

Warum sollte also der Freistaat?

Auch wenn das nicht-Lehrer oft anders sehen: In diesem Beruf sind fachwissenschaftliche Grundlagen genauso wichtig wie in anderen! Nicht umsonst gibt es dieses Studium!

Die Industrie nimmt gerade in der IT was her geht weil der Bedarf einfach viel höher ist als Fachkräfte zur Verfügung stehen. Ich würde eher sogar sagen, dass dies die Regel ist. Absolventen sind in den allermeisten Fällen keine Spezialisten, haben oft noch überhaupt kein System gesehen außer eben dem Zeug, welches auf jeden handelsüblichen PC installiert ist. Da kommt ein BWLer, der keine Stelle gefunden hat und sich in eine Nische reingefuchst hat wie gerufen. Und auch Absolventen mit einschlägigem Studium (wie ich) hatten oft genug Probleme

mit den technischen Grundlagen und wollen diese nicht mehr sehen.

Warum der Freistaat sollte? Ganz einfach: Weil er es muss. Was ist die Alternative?

Es werden nicht mehr Leute Lehramt auf Info und Mathe studieren nur weil im KM oder der Uni jemand wütend auf den Boden stampft und der Meinung ist Lehrkräfte sollen sich damit befassen haben. Ich halte es für 10 mal sinnvoller, wenn man das Niveau in den Staatsexamensstudiengängen absenkt bevor man den Unterricht ausfallen muss oder Leute immer wieder befristet als Aushilfen einstellt, die überhaupt keine pädagogisch-didaktische Zusatzqualifikation vorweisen können.